

Marina Schmid

Willensvollstreckung und Erbenschutz

Schulthess § 2014

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	VII
Abkürzungsverzeichnis	XVII
Literaturverzeichnis	XXI
Einleitung	1
I. Untersuchungsgegenstand	1
II. Vorgehen	1
1. Kapitel: Die Stellung des Willensvollstreckers im schweizerischen Erbrecht	3
I. Gesetzliche Regelung	3
II. Die Einsetzung eines Willensvollstreckers	4
1. Ernennung eines Willensvollstreckers in letztwilliger Verfügung	5
2. Anforderungen an die Person des Willensvollstreckers	5
A. Natürliche Person als Willensvollstrecker	5
B. Juristische Person als Willensvollstrecker	6
C. Exkurs: Interessenskonflikte des Willensvollstreckers	7
D. Exkurs: Interessenskonflikte des Anwalts als Willensvollstrecker	8
3. Mitteilung durch die Eröffnungsbehörde	10
4. Annahme des Amtes durch den Willensvollstrecker	10
5. Antritt des Amtes	11
III. Die Pflichten und Aufgabe des Willensvollstreckers	12
	IX

1.	Die allgemeinen Pflichten des Willensvollstreckers	12
2.	Der Willensvollstrecker als Generalexekutor	13
	A. Verwaltung der Erbschaft	13
	B. Ausrichtung von Vermächtnissen	14
	C. Vollziehung von Auflagen	15
	D. Vorbereitung der Erbteilung	16
	E. Durchführung der Erbteilung	16
3.	Testamentarische Festlegung des Umfangs der Willensvollstreckung	18
	A. Einschränkung des gesetzlichen Umfangs der Willensvollstreckung	18
	B. Ausdehnung des gesetzlichen Umfangs der Willensvollstreckung	19
	C. Persönlichkeitsbezogene Anordnungen des Erblassers	21
IV.	Die Rechte und Kompetenzen des Willensvollstreckers	21
	1. Das Auskunftsrecht des Willensvollstreckers	22
	2. Der Besitzanspruch des Willensvollstreckers	22
	3. Die Verfügungsfähigkeit des Willensvollstreckers	23
	A. Die interne Verfügungsbefugnis in der Nachlassabwicklung	24
	B. Die interne Verfügungsbefugnis im Hinblick auf die Erbteilung	24
	C. Die externe Verfügungsmacht des Willensvollstreckers	25
	4. Die Vertretungsfähigkeit des Willensvollstreckers	26
	A. Die interne Vertretungsbefugnis des Willensvollstreckers	26
	B. Die externe Vertretungsmacht des Willensvollstreckers	27

C.	Exkurs: Insichgeschäfte des Willensvollstreckers	27
D.	Exkurs: Verhältnis zur postmortalen Vollmacht	28
5.	Die Prozessführungsbefugnis des Willensvollstreckers	29
6.	Vorübergehende Beschränkung der Befugnisse des Willensvollstreckers	31
V.	Die persönliche Verantwortlichkeit des Willensvollstreckers	31
1.	Die zivilrechtliche Verantwortlichkeit	32
2.	Die strafrechtliche Verantwortlichkeit	32
3.	Die berufsrechtliche Verantwortlichkeit	33
VI.	Die behördliche Aufsicht über den Willensvollstrecker	33
1.	Die zivilrechtliche Aufsicht über den Willensvollstrecker	34
A.	Zweck der Aufsichtsbehörde	34
B.	Kognitionsbefugnis der Aufsichtsbehörde	35
C.	Voraussetzung für das Tätigwerden der Aufsichtsbehörde	37
D.	Aufsichtsrechtliche Massnahmen	37
a)	Präventivmassnahmen	38
b)	Disziplinarmaßnahmen	39
2.	Exkurs: Die Aufsichtsbehörde über die Anwältinnen und Anwälte	40
VII.	Das Ende der Willensvollstreckung	41
1.	Ordentliche Beendigung der Willensvollstreckung	41
2.	Vorzeitige Beendigungsgründe	41
3.	Vergütung und Spesenersatz	42
4.	Abrechnungspflicht des Willensvollstreckers	43
VIII.	Abgrenzung zu anderen erbrechtlichen Instituten	44
1.	Abgrenzung zum amtlichen Erbschaftsverwalter	45

A.	Die Ernennung des amtlichen Erbschaftsverwalters	45
B.	Die Abwicklung der amtlichen Erbschaftsverwaltung	46
C.	Die Beendigung der amtlichen Erbschaftsverwaltung	47
D.	Der Willensvollstrecker als Erbschaftsverwalter	47
2.	Abgrenzung zum Erbschaftsliquidator	49
3.	Abgrenzung zum amtlichen Erbenvertreter	50
2. Kapitel:	Die Stellung der Erben in der Willensvollstreckung	53
I.	Mitsprache- und Kontrollrechte der Erben	53
II.	Spezifische Rechtsbehelfe der Erben in der Willensvollstreckung	55
1.	Anfechtbarkeit der Ernennung des Willensvollstreckers	55
2.	Beschwerderecht an die Aufsichtsbehörde über den Willensvollstrecker	56
3.	Antrag auf Absetzung des Willensvollstreckers	57
A.	Mögliche Gründe, die eine Absetzung rechtfertigten	58
B.	Prozessuale Aspekte bei einer Absetzung infolge Unfähigkeit	59
4.	Kosten und Entschädigungsfolgen	60
III.	Erbrechtliche Grundsatzentscheidungen	62
IV.	Zulässigkeit von Strafklauseln	63
3. Kapitel:	Spannungsverhältnisse zwischen Willensvollstrecker und Erben	65
I.	Interessenkonflikte des Willensvollstreckers	65
1.	Der Willensvollstrecker als testamentarischer Begünstigter	66

2.	Der Willensvollstrecker als Nachlassberater	66
II.	Begünstigung des Willensvollstreckers als Vertrauensperson	67
1.	Problematik der Zuwendungen an Vertrauenspersonen	68
2.	Mangelnde gesetzliche Regelungen	69
3.	Anfechtbarkeit erbrechtlicher Zuwendungen	70
4.	Anfechtbarkeit lebzeitiger Zuwendungen	71
III.	Überschiessende Verfügungs- und Vertretungsmacht	72
1.	Zeitpunkt der Amtsübernahme	73
2.	Die Veräusserungsbefugnis des Willensvollstreckers	75
IV.	Spannungsverhältnis in der Erbteilung	76
1.	Abschluss eines Erbteilungsvertrages	77
2.	Fehlende Einigung der Erben	79
A.	Vorwegnahme der Teilung	79
B.	Veräusserung von Grundstücken	79
V.	Kritische Regelung des Willensvollstreckerhonorars	80
1.	Höhe der Vergütung	81
2.	Abgrenzungsproblem zur reinen Zuwendung	82
3.	Unangemessene Honorarbezüge des Willensvollstreckers	83
A.	Zivilrechtlicher Rückforderungsanspruch	83
B.	Strafrechtliche Folgen	84
4.	Exkurs: Honorarabsprache zwischen Erben und Willensvollstrecker	84
4. Kapitel:	Schlussfolgerungen	87
I.	Das Schutzbedürfnis der Erben in der Willensvollstreckung	87
1.	Ungleiche Machtverhältnisse	88

2. Intellektuell bedingte Unterlegenheit	89
3. Psychologisch bedingte Unterlegenheit	90
4. Der Erbe als schutzbedürftige schwächere Partei	91
II. Frage der Angemessenheit des Erbenschutzes im geltenden Recht	92
III. Änderungsansätze zur Verbesserung des Erbenschutzes	93
1. Verbesserung der Verfahrensbestimmungen der Erben	94
A. Vereinfachung des Zugangs zur Aufsichtsbehörde	94
B. Verringerung des Kostenrisikos	95
C. Einschränkung der Wirkung von Strafklauseln	97
2. Stärkere Kontrolle durch die Aufsichtsbehörde über die Willensvollstrecker	97
A. Im Vergleich zur Aufsicht über den Vormund	99
B. Im Vergleich zur Aufsicht über den amtlichen Erbschaftsverwalter	101
3. Strengere Anforderungen bezüglich Unabhängigkeit des Willensvollstreckers	103
A. Angleichung der Anforderungen an jene des Erbschaftsverwalters	104
B. Ausschluss von Interessenskonflikten kraft Mandatsrechts	106
a) Anwendung der Regelung auf den Willensvollstrecker	107
b) Anwendung der Regelung auf den Anwalt als Willensvollstrecker	108
c) Auswirkungen auf das Spannungsverhältnis zwischen Erbe und Willensvollstrecker	108
C. Ausschluss von Interessenskonflikten kraft Berufspflichten	108

a)	Wahrnehmung der Meldepflicht nach Art. 15 BGFA	109
b)	Ungültigkeit infolge Widerrechtlichkeit	109
c)	Auswirkungen auf das Spannungsverhältnis zwischen Erbe und Willensvollstrecker	110
D.	Analoge Anwendung von Art. 503 Abs. 2 ZGB im Falle vorgängiger Nachlassberatung	110
4.	Kostengünstigere Abwicklung der Willensvollstreckung	112
5.	Eingrenzung der Machtbefugnisse des Willensvollstreckers	113
A.	Ursprung der Machtposition	114
B.	Legitimation der Machtposition	114
C.	Gültigkeit der Machtposition	115
IV.	Frage der Aufrechterhaltung des Instituts für Willensvollstreckung	117
1.	Gesetzlich geregelte Komplikationen in der Nachlassabwicklung	117
2.	Willensvollstreckung mangels Vertrauen gegenüber den Erben	119
3.	Willensvollstreckung mangels Zutrauen gegenüber den Erben	119
4.	Vom Willensvollstrecker zum Nachlassabwickler	120
	Schlusswort	123